



Ankündigung:

Regionaler Videogottesdienst

am 28. Februar aus Mönchengladbach

Westdeutschland. Sonntags sendet die Neuapostolische Kirche Westdeutschland bis auf weiteres öffentlich einen Videogottesdienst aus wechselnden Gemeinden. Am 28. Februar 2021 kommt der regionale Videogottesdienst aus der Gemeinde Mönchengladbach (Bezirk Krefeld). Er wird via YouTube ausgestrahlt.

In den meisten neuapostolischen Gemeinden in Deutschland finden auch im Shutdown Präsenzgottesdienste statt. Andere Gemeinden bieten Online-Gottesdienste an oder verweisen auf die zentralen regionalen Videogottesdienste.

Gottesdienst aus Mönchengladbach

Am 28. Februar 2021 kommt der Videogottesdienst aus der Gemeinde Mönchengladbach im Bezirk Krefeld. Dienstleiter ist Priester Alexander Teschmit, Vorsteher der Gemeinde.

Alexander Teschmit ist seit Oktober 2020 mit der Leitung der Gemeinde Mönchengladbach mit ihren 275 Mitgliedern beauftragt. Weiterhin dient er bereits seit August 2018 in der zweiten Stadtgemeinde Mönchengladbach-Rheydt als Vorsteher. Der 38-jährige ist verheiratet, hat 2 Kinder und ist beruflich in einer Bank tätig.

Mönchengladbach gehört zum Bezirk Krefeld. Insgesamt gehören zehn Gemeinden zum Bereich. Im Oktober 2021 wird der [Bezirk Krefeld mit dem Bezirk Düsseldorf fusionieren](#). Die Leitung soll Bezirksältester Gerhard Dubke übernehmen, der bereits seit Februar 2020 für die beiden Bezirke Düsseldorf und Krefeld verantwortlich ist. Zuvor stand der Bezirk Krefeld neun Jahre unter der Leitung von Bezirksältester Helmut Pohl, der [im Gottesdienst im CCH Düsseldorf](#) in den Ruhestand verabschiedet wurde.

Die Stadt Mönchengladbach

Mönchengladbach ist eine Großstadt im Westen Nordrhein-Westfalens und Teil der Metropolregion Rhein-Ruhr. Das Mönchengladbacher Stadtzentrum befindet sich rund 25 Kilometer westlich der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt Düsseldorf. Mit Mönchengladbach Haupt-

bahnhof und Rheydt Hauptbahnhof hat Mönchengladbach als einzige Stadt Deutschlands zwei Hauptbahnhöfe und erhielt damit einen Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde.

Mönchengladbachs industrieller Aufstieg wurde vor allem durch die Entwicklung der Textilindustrie von der Mitte des 19. bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts geprägt. Daneben entwickelte sich auch eine textilorientierte Maschinenindustrie. Nach dem Zweiten Weltkrieg setzte ein umfassender Strukturwandel ein, bei dem die Bedeutung der Textilindustrie abnahm und neue Wirtschaftszweige an Bedeutung gewannen.

Vor Ort gibt es zwei neuapostolische Gemeinden. Sie gehören zum Bezirk Düsseldorf. Die Gemeinde Mönchengladbach zählt 271 Mitglieder, die von sieben Amtsträgern betreut werden.

Empfangbar via YouTube und im IPTV-Portal

Die Übertragung startet gegen 9.45 Uhr, der Gottesdienst um 10 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf mit Feier des Heiligen Abendmahls. Die Gemeindelieder können zu Hause mitgesungen werden, vor Ort werden sie von den Teilnehmern mitgelesen. Die Liedtexte werden nicht eingeblendet.

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den [YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland](#). Dieser ist erreichbar unter [nak.tv](#). Ein separater Stream mit einer Übersetzung für Hörgeschädigte steht bei den regionalen Videogottesdiensten aus technischen Gründen nicht zur Verfügung.

Wer auf seinem "smarten" Fernseher in der YouTube-App nach dem deutschen Livestream sucht und nicht über den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" dorthin kommt, kann alternativ in der Suche die Begriffe „Gottesdienst“ sowie „Neuapostolische Kirche“ verwenden. Es empfiehlt sich jedoch, den Kanal "[Neuapostolische Kirche Westdeutschland](#)" im Vorfeld zu abonnieren. Zudem ist es dann möglich, eine Erinnerung für den Start des Livestreams einzurichten.

Zentrale Telefonübertragung

Eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu stehen drei Telefonnummern zur Verfügung:

[+49 69 5060 9806](#)

[+49 69 5060 9807](#)

[+49 69 5060 9808](#)

Finden in der eigenen Gemeinde oder Region Gottesdienste statt, können alternativ auch diese per Telefon mitverfolgt werden. Die Telefonnummer und den nötigen PIN-Code erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

25. Februar 2021

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Neuapostolische Kirche Westdeutschland](#)

